A III. VERFAHREN :

I. Der Gemeinderat hat gem. § 2 (1) BBauG vom 18. 8. 1976 am 15. Dez. 1978 die 1. Teiländerung des Bebauungsplans beschlossen und am 4. Mai 1979 gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BBauG den Aufstellungsbeschluß durch Einrückung im Amtsblatt der Stadt Schönau ortsüblich bekannt gemacht

Schönau, den 19. Dez. 1980

STADT SCHÖNAU RHEIN-NECKAR-KREIS

II. Die allgemeinen Ziele und Zwecke der vorgesehenen Planung wurden in der Zeit vom ..... bis ..... auf dem Rathaus der Stadt Schönau offengelegt und durch einen sachkundigen Beamten dargelegt und erortert.

Schönau, den .....

III. Der Gemeinderat hat dem Vorentwurf nach Anhörung der Träger öffentlicher Belange am 7. März 1980 zugestimmt und die Offenlage am 7. März 1980 beschlossen.

Schönau, den 19. Dez. 1980

STADT SCHÖNAU RHEIN-NECKAR-KREIS

IV. Der Bebauungsplan (1. Teiländerung) hat gem. § 2a Abs. 6 BBauG nach ortsüblicher Bekanntmachung am ..... in der Zeit vom ..... bis ..... öffentlich ausgelegen.

Schönau, den .....

V. Der Bebauungsplan (1. Teiländerung) wurde gem. § 10 BBauG durch Beschluß des Gemeinderates vom 19. Dez. 1980 als Satzung beschlossen.

Schönau, den 19. Dez. 1980

STADT SCHÖNAU RHEIN-NECKAR-KREIS

VI. Genehmigungsvermerk der unteren Verwaltungsbehörde.

Heidelberg, den -5. Feb. 1981

VII Durch ortsübliche Bekanntmachung vom 18. Feb. 1981 ist der Bebauungsplan (1. Teiländerung) am Tage der Veröffentlichung rechtsverbindlich geworden.

Schönau, den 18. Feb. 1981

STADT SCHÖNAU RHEIN-NECKAR-KREIS

Planverfasser: (1. Teiländerung)

Dipl - Ing. Willi Koch, Schönau b. Heidelberg
Beratender Ingenieur für Bauwesen VBI

Planungsstand	19. 12. 1980